

Alles über unsere Büchereien

Direktorin Claudia Knauer informierte in Hoyer über das deutsche Büchereiwesen

HOYER/HØJER Nach Kaffee und leckerem Bienenstich, von Hildegard Höft gebacken, lauschten wir interessiert den Ausführungen von Claudia Knauer. Die Büchereidirektorin hat ausführlich über die praktische Arbeit des deutschen Büchereiwesens in Dänemark berichtet.

Sie hat an der Universität Kiel politische Wissenschaften, Philosophie und Öffentliches Recht studiert, sich in den USA weitergebildet und an verschiedenen deutschen Zeitungen als freie Journalistin gearbeitet. Vor 20 Jahren zog sie nach Dänemark und hier war sie 18 Jahre lang eine tüchtige Mitarbeiterin beim Nord-schleswiger.

Sie liebt Dänemark und als vor zwei Jahren die Leiterstelle der Büchereien frei wurde, hat sie zuge-

griffen. Und sie bereut es nicht. Claudia liebt Bücher und sie hat auch selber eins geschrieben, aus dem sie zum Schluss ein Kapitel vorlas.

In Nordschleswig gibt es die Zentralbücherei in Apenrade, vier Filialen und zwei Bücherbusse. Besonders stolz ist sie über den neuen Standort in Sonderburg, im Multikulturhaus, zusammen mit der dänischen Bibliothek. Das gemütliche Ambiente im alten Packhaus zieht viele neue Benutzer an.

Claudias Aufgaben sind vielfältig und sie meistert sie zusammen mit den tüchtigen Mitarbeitern. Jährlich werden für ca. 1,1 Mio. Kronen neue Bücher eingekauft. In den Regalen stehen 160.000 Medien und jährlich werden 225.000 ausgeliehen. Die Arbeit, die hinter diesen



Büchereidirektorin Claudia Knauer informierte über ihren Arbeitsplatz. ARCHIV

Zahlen steht, ist enorm. Registrieren, beschriften, einordnen, ausleihen und wieder zurücknehmen und einordnen. Die Bücherbusse und die Schulbibliotheken müssen bestückt werden und Bestellungen getätigt werden. Beim Bücherflohmarkt, der 2x jährlich durchgeführt wird, kann man für 10 Kronen ein Kilo Bücher nach Hause tragen.

Es gibt aber noch andere spannende Aufgaben. Lokale Künstler stellen ihre Werke aus, Vorträge und gesellschaftspolitische Diskussionen und Debatten werden angeboten. Die Büchereien sind wichtige zentrale Treffpunkte für die deutsche Minderheit und sie werden fleißig genutzt.

Claudia ist auch Autorin und hat das Buch „Dänemark ein Länderporträt“ geschrieben, unterhaltsamer Lesestoff über Politik, Kultur und Besonderheiten des kleinen Dänemarks.

Wir danken Claudia für diesen informativen Nachmittag und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg als Chefin des wichtigen Büchereiwesens in Nordschleswig.

*Monika Bucka Lassen,
Sozialdienst Hoyer*